MITTEILUNGSBLATT
DER
Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/

Studienjahr 2026/2027 | Ausgegeben am 4. November 2026 | 3. Stück

20. Verordnung des Vizerektors für Lehre und Studienangelegenheiten über die Anerkennung von Prüfungen und anderen Studienleistungen gemäß § 78 Abs 4 Z 9 UG für den Universitätslehrgang Klinische Psychologie (außerordentliches Masterstudium)

21. Verordnung des Vizerektors für Lehre und Studienangelegenheiten über die Anerkennung von Prüfungen und anderen Studienleistungen gemäß § 78 Abs 4 Z 9 UG für den Universitätslehrgang Verhaltenstherapie (außerordentliches Masterstudium)

22. Bestellung Leiterin (Geschäftsführende Direktorin) Department für Hygiene, Mikrobiologie und Virologie

23. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Geschäftsführender Direktor) Department für Hygiene, Mikrobiologie und Virologie

24. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Experimentelle Infektiologie an Frau Mag.[a] pharm. Stefanie Dichtl-Zweimüller, PhD

25. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Frauenheilkunde an Frau Dr.[in] med. univ. Katharina Feil

26. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Strahlentherapie-Radioonkologie an Herrn Dr. med. Samuel M. Vorbach

27. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Digitale Medizin an Herrn Dr. techn. Hansi Weißensteiner

28. Ausschreibung der Stelle eines Universitätsprofessors:einer Universitätsprofessorin für Innere Medizin mit dem Schwerpunkt Internistische Intensiv- und Notfallmedizin gemäß § 99 Abs 1 UG

29. Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen Universitätspersonals

30. Ausschreibung von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

Medieninhaberin, Herstellerin, Herausgeberin und Redaktion: Medizinische Universität Innsbruck.
Anschrift, Verlags- und Herstellungsort: Innrain 52, A-6020 Innsbruck.

20. Verordnung des Vizerektors für Lehre und Studienangelegenheiten über die Anerkennung von Prüfungen und anderen Studienleistungen gemäß § 78 Abs 4 Z 9 UG für den Universitätslehrgang Klinische Psychologie (außerordentliches Masterstudium)

Diese Verordnung gilt für alle Studierenden des als außerordentliches Masterstudium durchgeführten Universitätslehrgangs Klinische Psychologie an der Medizinischen Universität Innsbruck, welche zuvor für den Universitätslehrgang Klinische Psychologie an der Medizinischen Universität Innsbruck zugelassen waren.

Prüfungen und andere Studienleistungen (Lehrveranstaltungen und Lernleistungen), die im Rahmen des Universitätslehrgangs Klinische Psychologie (Studienplan für den Universitätslehrgang Klinische Psychologie an der Medizinischen Universität Innsbruck, verlautbart im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck, Studienjahr 2014/2025, 47. Stück, Nr. 195, ausgegeben am 24.06.2015) positiv absolviert wurden, werden für den als außerordentliches Masterstudium durchgeführten Universitätslehrgang Klinische Psychologie (Studienplan für den Universitätslehrgang Klinische Psychologie als außerordentliches Masterstudium an der Medizinischen Universität Innsbruck, verlautbart im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck, Studienjahr 2023/2024, 58. Stück, Nr. 209, ausgegeben am 05.06.2024), wie folgt, anerkannt:

I. Grundmodul

Lehrveranstaltungen ULG Klinische Psychologie (Studienplan 2015)	**Lehrveranstaltungen ULG Klinische Psychologie als a. o. Masterstudium (Studienplan 2024)**
Ethik sowie rechtliche und psychosoziale Rahmenbedingungen - Ethische Grundlagen und professionelle Grundhaltung - Gesundheitsrechtliche, berufsrechtliche und psychosoziale Rahmenbedingungen	**Ethik sowie rechtliche und psychosoziale Rahmenbedingungen** - Ethische Grundlagen und professionelle Grundhaltung - Gesundheitsrechtliche, berufsrechtliche und psychosoziale Rahmenbedingungen
Gesprächsführung und Kommunikation - Psychologische Gesprächsführung und Kommunikation im Gesundheits- und klinisch-psychologischen Kontext	**Gesprächsführung und Kommunikation** - Psychologische Gesprächsführung und Kommunikation im Gesundheits- und klinisch-psychologischen Kontext
Gesundheitsdienstleistungen, Konzepte der Gesundheitsvorsorge/-förderung - Psychologische Gesundheitsleistungen im intra- und extramuralen Bereich in der Zusammenarbeit mit anderen Gesundheitsberufen - Psychologische Konzepte der Gesundheitsvorsorge-/förderung: Planen, Implementieren und Umsetzen	**Gesundheitsdienstleistungen, Konzepte der Gesundheitsvorsorge/-förderung** - Psychologische Gesundheitsleistungen im intra- und extramuralen Bereich in der Zusammenarbeit mit anderen Gesundheitsberufen - Psychologische Konzepte der Gesundheitsvorsorge-/förderung: Planen, Implementieren und Umsetzen
Krisenintervention - Akutintervention, Krisenintervention, Notfallpsychologie - Erste Hilfe	**Krisenintervention** - Akutintervention, Krisenintervention, Notfallpsychologie - Erste Hilfe

Beratung - Beratungsmethoden und –settings bei unterschiedlichen Personen-/ Patientinnengruppen/ Patientengruppen sowie Supervisions- und Mediationsmethoden	**Beratung** - Beratungsmethoden und –settings bei unterschiedlichen Personen-/ Patient*innengruppen sowie Supervisions- und Mediationsmethoden
Diagnostik und Behandlung - Strategien, Methoden und Techniken der Diagnostik - Psychologische Behandlungsmaßnahmen bei Personen aller Altersstufen und Gruppen	**Diagnostik und Behandlung** - Strategien, Methoden und Techniken der Diagnostik - Psychologische Behandlungsmaßnahmen bei Personen aller Altersstufen und Gruppen
Psychopharmakologie und Psychopathologie - Psychopharmakologie	**Psychopharmakologie und Psychopathologie** - Psychopharmakologie
Befunderstellung, Evaluation und Qualitätssicherung - Erstellung von Befunden, Erstattung von Zeugnissen, Gutachten und Stellungnahmen - Evaluation von psychologischen Leistungen und Qualitätssicherung	**Befunderstellung, Evaluation und Qualitätssicherung** - Erstellung von Befunden, Erstattung von Zeugnissen, Gutachten und Stellungnahmen - Evaluation von psychologischen Leistungen und Qualitätssicherung
Schriftliche Prüfung - Prüfungsvorbereitung	**Schriftliche Prüfung** - Prüfungsvorbereitung

II. Aufbaumodul Klinische Psychologie

LV ULG Klinische Psychologie **(Studienplan 2015)**	**LV ULG Klinische Psychologie als a. o. Masterstudium (Studienplan 2024)**
Differentialdiagnostik - Strategien und Methoden der differentialdiagnostischen Abklärung	**Differentialdiagnostik** - Strategien und Methoden der differentialdiagnostischen Abklärung
Befunderstellung - Erstellen von klinisch-psychologischen Befunden und Sachverständigentätigkeit im Bereich der Klinischen Psychologie	**Befunderstellung** - Erstellen von klinisch-psychologischen Befunden und Sachverständigentätigkeit im Bereich der Klinischen Psychologie
Behandlung und Beratung - Techniken und Interventionsstrategien der klinisch-psychologischen Behandlung und Beratung	**Behandlung und Beratung** - Techniken und Interventionsstrategien der klinisch-psychologischen Behandlung und Beratung
Klinisch-psychologischer Mitteleinsatz - Einsatz klinisch-psychologischer Mittel bei verschiedenen psychischen Störungsbildern unter Abgrenzung zu medizinischen Aspekten und im Hinblick auf die Zusammenarbeit mit anderen Gesundheitsberufen	**Klinisch-psychologischer Mitteleinsatz** - Einsatz klinisch-psychologischer Mittel bei verschiedenen psychischen Störungsbildern unter Abgrenzung zu medizinischen Aspekten und im Hinblick auf die Zusammenarbeit mit anderen Gesundheitsberufen
Patienten- und Schnittstellenmanagement - Patientenmanagement und Schnittstellenmanagement	**Patient*innen- und Schnittstellenmanagement** - Patient*innenmanagement und Schnittstellenmanagement
Kommissionelle Abschlussprüfung - Prüfungsvorbereitung	**Kommissionelle Abschlussprüfung** - Prüfungsvorbereitung

III. Praxisphase

Lehrveranstaltungen ULG Klinische Psychologie (Studienplan 2015)	Lehrveranstaltungen ULG Klinische Psychologie als a. o. Masterstudium (Studienplan 2024)
Klinisch-psychologische Tätigkeit im Zusammenhang mit krankheitswertigen Störungen (2098 Unterrichtseinheiten, 30 ECTS) - Unter Fachaufsicht eines/einer klinischen Psychologin/ Psychologen	**Klinisch-psychologische Tätigkeit im Zusammenhang mit krankheitswertigen Störungen** (2098 Unterrichtseinheiten, 84 ECTS) - Unter Fachaufsicht eines*einer klinischen Psycholog*in
Supervision - Gruppensupervision - Einzelsupervision	**Supervision** - Gruppensupervision - Einzelsupervision
Selbsterfahrung - Gruppenselbsterfahrung - Einzelselbsterfahrung	**Selbsterfahrung** - Gruppenselbsterfahrung - Einzelselbsterfahrung
Masterarbeit - Masterarbeit Fallstudie I - Masterarbeit Fallstudie II	**Masterarbeit** - Masterarbeit Fallstudie I - Masterarbeit Fallstudie II

Diese Verordnung tritt mit dem auf die Verlautbarung im Mitteilungsblatt folgenden Tag in Kraft.

Ao.Univ-Prof. Dr. Wolfgang Prodinger, MME
Vizerektor für Lehre und Studienangelegenheiten

---

21. Verordnung des Vizerektors für Lehre und Studienangelegenheiten über die Anerkennung von Prüfungen und anderen Studienleistungen gemäß § 78 Abs 4 Z 9 UG für den Universitätslehrgang Verhaltenstherapie (außerordentliches Masterstudium)

Diese Verordnung gilt für alle Studierenden des als außerordentliches Masterstudium durchgeführten Universitätslehrgangs Verhaltenstherapie (VT) an der Medizinischen Universität Innsbruck, welche zuvor für den Universitätslehrgang Verhaltenstherapie (VT) an der Medizinischen Universität Innsbruck zugelassen waren.

Prüfungen und andere Studienleistungen (Lehrveranstaltungen und Lernleistungen), die im Rahmen des Universitätslehrgangs Verhaltenstherapie (Studienplan für den Universitätslehrgang Verhaltenstherapie (VT) an der Medizinischen Universität Innsbruck, verlautbart im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck, Studienjahr 2019/2020, 59. Stück, Nr. 202, ausgegeben am 26.08.2020) positiv absolviert wurden, werden für den als außerordentliches Masterstudium durchgeführten Universitätslehrgang Verhaltenstherapie (Studienplan für den Universitätslehrgang Verhaltenstherapie (VT) als außerordentliches Masterstudium an der Medizinischen Universität Innsbruck, verlautbart im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck, Studienjahr 2024/2025, 53. Stück, Nr. 210, ausgegeben am 30.06.2025), wie folgt, anerkannt:

LV ULG Verhaltenstherapie (Studienplan 2020)	LV ULG Verhaltenstherapie als a. o. Masterstudium (Studienplan 2025)
Modul 1: Grundlagen der Verhaltenstherapie - Wissenschaftliche Grundlagen der Verhaltenstherapie - Zentrale Konzepte der VT	**Modul 1: Grundlagen der Verhaltenstherapie** - Wissenschaftliche Grundlagen der Verhaltenstherapie - Zentrale Konzepte der VT

Modul 2: Theorie der gesunden und psychopathologischen Persönlichkeitsentwicklung - Entwicklung grundlegender Verhaltenskomponenten - Klassifikatorische Diagnostik und Psychopathologie - Problemanalyse - Kognitive und Emotionstheorien	**Modul 2: Theorie der gesunden und psychopathologischen Persönlichkeitsentwicklung** - Entwicklung grundlegender Verhaltenskomponenten - Klassifikatorische Diagnostik und Psychopathologie - Problemanalyse - Kognitive und Emotionstheorien
Modul 3: Methodik und Technik - Gesprächsführung - Kognitive Therapien - Emotionsbezogene Techniken - Angstbewältigung - Zwangsbewältigung - Soziale Kompetenz - Einzelverfahren (Entspannung, Euthyme Therapie, Achtsamkeit, Fertigkeitentraining) - Biofeedback - Peergroup zu Methodik und Technik	**Modul 3: Methodik und Technik** - Gesprächsführung - Kognitive Therapien - Emotionsbezogene Techniken - Angstbewältigung - Zwangsbewältigung - Soziale Kompetenz - Einzelverfahren (Entspannung, Euthyme Therapie, Achtsamkeit, Fertigkeitentraining) - Biofeedback - Peergroup zu Methodik und Technik
Modul 4: Persönlichkeits- und Interaktionstheorien - Persönlichkeits- und Interaktionstheorien I - Persönlichkeits- und Interaktionstheorien II: Interventionen bei akuten Krisen und psychischen Störungen - Persönlichkeit und Persönlichkeitsstörungen	**Modul 4: Persönlichkeits- und Interaktionstheorien** - Persönlichkeits- und Interaktionstheorien I - Persönlichkeits- und Interaktionstheorien II: Interventionen bei akuten Krisen und psychischen Störungen - Persönlichkeit und Persönlichkeitsstörungen
Modul 5: Störungsspezifisches Vorgehen - Therapeutische Beziehung und Behandlung von Störungsbildern I: Affektive Störungen - Therapeutische Beziehung und Behandlung von Störungsbildern II: Somatoforme Störungen, Sexualstörungen - Therapeutische Beziehung und Behandlung von Störungsbildern III: Essstörungen - Therapeutische Beziehung und Behandlung von Störungsbildern IV: Posttraumatische Belastungsstörung, Borderline-Persönlichkeitsstörung - Therapeutische Beziehung und Behandlung von Störungsbildern V: Affektregulierung mit Hilfe von DBT (Dialektisch-Behaviorale-Therapie) - Therapeutische Beziehung und Behandlung von Störungsbildern VI: Suchterkrankungen - Therapeutische Beziehung und Behandlung von Störungsbildern VII: Schematherapie - Therapeutische Beziehung und Behandlung von Störungsbildern VIII: Paare und Familie - Therapeutische Beziehung und Behandlung von Störungsbildern IX: VT bei Kindern und Jugendlichen	**Modul 5: Störungsspezifisches Vorgehen** - Therapeutische Beziehung und Behandlung von Störungsbildern I: Affektive Störungen - Therapeutische Beziehung und Behandlung von Störungsbildern II: Somatoforme Störungen, Sexualstörungen - Therapeutische Beziehung und Behandlung von Störungsbildern III: Essstörungen - Therapeutische Beziehung und Behandlung von Störungsbildern IV: Posttraumatische Belastungsstörung, Borderline-Persönlichkeitsstörung - Therapeutische Beziehung und Behandlung von Störungsbildern V: Affektregulierung mit Hilfe von DBT (Dialektisch-Behaviorale-Therapie) - Therapeutische Beziehung und Behandlung von Störungsbildern VI: Suchterkrankungen - Therapeutische Beziehung und Behandlung von Störungsbildern VII: Schematherapie - Therapeutische Beziehung und Behandlung von Störungsbildern VIII: Paare und Familie - Therapeutische Beziehung und Behandlung von Störungsbildern IX: VT bei Kindern und Jugendlichen
Modul 6: Psychotherapeutische Literatur - Literaturstudium	**Modul 6: Psychotherapeutische Literatur** - Literaturstudium

Modul 7: Gruppenselbsterfahrung - Biographie - Selbst- und Fremdbild - Emotionalität und Selbstöffnung - Soziale Konflikte und deren Bewältigung – Gruppendynamik - Identität	**Modul 7: Gruppenselbsterfahrung** - Biographie - Selbst- und Fremdbild - Emotionalität und Selbstöffnung - Soziale Konflikte und deren Bewältigung – Gruppendynamik - Identität
Modul 8: Einzelselbsterfahrung Lehrtherapie - Einzelselbsterfahrung Lehrtherapie	**Modul 8: Einzelselbsterfahrung Lehrtherapie** - Einzelselbsterfahrung Lehrtherapie
Modul 9: Pflichtpraxis mit verhaltensauffälligen und leidenden Personen - Pflichtpraxis mit verhaltensauffälligen und leidenden Personen	**Modul 9: Pflichtpraxis mit verhaltensauffälligen und leidenden Personen** - Pflichtpraxis mit verhaltensauffälligen und leidenden Personen
Modul 10: Begleitende Teilnahme an der Praktikumssupervision - Praktikumssupervision	**Modul 10: Begleitende Teilnahme an der Praktikumssupervision** - Praktikumssupervision
Modul 11: Psychotherapeutische Tätigkeit mit verhaltensauffälligen und leidenden Personen - Selbstständige psychotherapeutische Tätigkeit unter Supervision	**Modul 11: Psychotherapeutische Tätigkeit mit verhaltensauffälligen und leidenden Personen** - Selbstständige psychotherapeutische Tätigkeit unter Supervision
Modul 13: Master-Thesis und Masterprüfung - Master-Thesis - Masterthesis-Seminar - Jour Fixe/Falldiskussion - Masterprüfung	**Modul 13: Master-Thesis und Masterprüfung** - Master-Thesis - Masterthesis-Seminar - Jour Fixe/Falldiskussion - Masterprüfung

Diese Verordnung tritt mit dem auf die Verlautbarung im Mitteilungsblatt folgenden Tag in Kraft

Ao.Univ-Prof. Dr. Wolfgang Prodinger, MME
Vizerektor für Lehre und Studienangelegenheiten

---

22. Bestellung Leiterin (Geschäftsführende Direktorin) Department für Hygiene, Mikrobiologie und Virologie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 01.09.2026 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.09.2026 bis zum 31.08.2029,

Univ.-Prof.in Dr.in Gisa GEROLD
zur Leiterin (Geschäftsführenden Direktorin)

des Departments für Hygiene, Mikrobiologie und Virologie zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. Gert Mayer
Rektor

---

23. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Geschäftsführender Direktor) Department für Hygiene, Mikrobiologie und Virologie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 01.09.2026 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.09.2026 bis zum 31.08.2029,

Univ.-Prof. Mag. Dr. Wilfried POSCH
zum stellvertretenden Leiter (stellvertretenden Geschäftsführenden Direktor)

des Departments für Hygiene, Mikrobiologie und Virologie zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. Gert Mayer
Rektor

---

24. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Experimentelle Infektiologie an Frau Mag.[a] pharm. Stefanie Dichtl-Zweimüller, PhD

Frau Mag.[a] pharm. Stefanie Dichtl-Zweimüller, PhD wurde mit Datum vom 15.10.2026 die Lehrbefugnis als Privatdozentin gemäß § 103 UG für das Fach Experimentelle Infektiologie verliehen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. Gert Mayer
Rektor

---

25. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Frauenheilkunde an Frau Dr.[in] med. univ. Katharina Feil

Frau Dr.[in] med. univ. Katharina Feil wurde mit Datum vom 15.10.2026 die Lehrbefugnis als Privatdozentin gemäß § 103 UG für das Fach Frauenheilkunde verliehen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. Gert Mayer
Rektor

---

26. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Strahlentherapie-Radioonkologie an Herrn Dr. med. Samuel M. Vorbach

Herrn Dr. med. Samuel M. Vorbach wurde mit Datum vom 15.10.2026 die Lehrbefugnis als Privatdozent gemäß § 103 UG für das Fach Strahlentherapie-Radioonkologie verliehen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. Gert Mayer
Rektor

---

27. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Digitale Medizin an Herrn Dr. techn. Hansi Weißensteiner

Herrn Dr. techn. Hansi Weißensteiner wurde mit Datum vom 15.10.2026 die Lehrbefugnis als Privatdozent gemäß § 103 UG für das Fach Digitale Medizin verliehen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. Gert Mayer
Rektor

---

28. Ausschreibung der Stelle eines Universitätsprofessors:einer Universitätsprofessorin für Innere Medizin mit dem Schwerpunkt Internistische Intensiv- und Notfallmedizin gemäß § 99 Abs 1 UG

Das Rektorat der Medizinischen Universität Innsbruck schreibt zur Besetzung ab sofort die Stelle eines Universitätsprofessors:einer Universitätsprofessorin für **Innere Medizin mit dem Schwerpunkt Internistische Intensiv- und Notfallmedizin** gemäß § 99 Abs 1 UG aus.
Das Dienstverhältnis ist auf fünf Jahre befristet. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 100 %.

Die Professur wird an der Gemeinsamen Einrichtung für Internistische Notfall- und Intensivmedizin am Department Innere Medizin verortet. Die Gemeinsame Einrichtung ist organisatorisch der Universitätsklinik für Innere Medizin I zugeordnet, sie umfasst die Notfallambulanz der Inneren Medizin mit zugehöriger Bettenstation und die Internistische Intensivstation (ICU). Weiterführende Informationen unter:
https://www.i-med.ac.at/de/notfallmedizin.

Der:die künftige Stelleninhaber:in soll das Fach in Forschung und Lehre vertreten und in Zusammenwirken mit dem allgemein öffentlichen Landeskrankenhaus – Universitätskliniken Innsbruck die Patient:innenversorgung sicherstellen. In allen Bereichen ist eine enge Zusammenarbeit mit den Organisationseinheiten der Medizinischen Universität Innsbruck von zentraler Bedeutung, insbesondere mit den fachnahen Universitätskliniken des Departments für Innere Medizin. Von dem:der Stelleninhaber:in werden eine hohe wissenschaftliche und didaktische Qualifikation, die Einbringung in die Forschungsschwerpunkte der Medizinischen Universität Innsbruck, internationale Sichtbarkeit sowie die Bereitschaft zum Engagement in der Lehre erwartet.

Anstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- abgeschlossene Ausbildung zum Facharzt:zur Fachärztin für Innere Medizin und Intensivmedizin oder abgeschlossene Ausbildung zum Facharzt:zur Fachärztin für Innere Medizin mit abgeschlossener Ausbildung im Additivfach Intensivmedizin bzw. eine gleichzuhaltende ausländische Qualifikation und Nachweis über die Voraussetzungen für die Eintragung in die Ärzteliste
- eine einschlägige, an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung in diesem Fachgebiet
- Nachweis breiter klinischer Erfahrung im Bereich der Internistischen Intensiv- und Notfallmedizin
- universitäre Lehrerfahrung
- Bereitschaft, sich aktiv in der Lehre des Fachgebietes und deren Weiterentwicklung zu engagieren
- Einbindung in die internationale Forschung
- erfolgreiche, kontinuierliche Einwerbung kompetitiver Drittmittel
- Managementerfahrung mit Befähigung zur Leitung einer Gemeinsamen Einrichtung
- Erfahrung in der Führung eines multidisziplinären Teams, in der Koordination der Nachwuchsförderung und der fachärztlichen Weiterbildung
- Beherrschung der deutschen Sprache, Mindestniveau C1 gemäß europäischem Referenzrahmen

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteiles von Frauen beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig aufgenommen. Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen sind willkommen und werden bei gleicher Qualifikation gleichbehandelt.

Die Einreichfrist für Bewerbungen endet am 02.12.2026 (einlangend).

Die Bewerbungsunterlagen sind ausschließlich digital (als pdf-Dateien) in deutscher oder in englischer Sprache an die E-Mail-Adresse berufungen@i-med.ac.at beizubringen.

Die Vollständigkeit der Bewerbung gemäß den formalen Anforderungen unter https://www.i-med.ac.at/berufungen muss gegeben sein.

Bewerber:innen werden darauf hingewiesen, dass seitens der Medizinischen Universität Innsbruck keine Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Berufungsverfahrens entstanden sind, abgegolten werden.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. Gert Mayer
Rektor

---

29. Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **wissenschaftliches Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-21277 Fachärzt:in, B1, GH 3, Universitätsklinik für Anästhesie und Intensivmedizin, ab 01.04.2027 auf 4 Jahre ab Dienstantritt. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Befugnis zur selbstständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärzt:in für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Qualifikation in Lehre und Forschung (mindestens eine Erstautor:innenschaft). Das jährliche Grundgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit bei einer 40-Stunden-Woche brutto € 107.027,34. Dieser Betrag kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundenen Entgeltbestandteilen erhöhen.
Chiffre: MEDI-21278 Fachärzt:in, B1, GH 3, Universitätsklinik für Anästhesie und Intensivmedizin, ab 01.04.2027 auf 4 Jahre ab Dienstantritt. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Befugnis zur selbstständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärzt:in für Anästhesie und Intensivmedizin, Qualifikation in Lehre und Forschung (mindestens eine Erstautor:innenschaft). Das jährliche Grundgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit bei einer 40-Stunden-Woche brutto € 107.027,34. Dieser Betrag kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundenen Entgeltbestandteilen erhöhen.
Chiffre: MEDI-21281 Universitätsassistent:in (Praedoc), B1, GH 1, 70 %, Universitätsklinik für Psychiatrie I, ab 01.01.2027 auf 4 Jahre ab Dienstantritt. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung und Mitarbeit im klinischen Bereich im Rahmen von Forschung und Lehre. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Master-, Magister- oder Diplomstudium, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Erwünscht: Forschung und Lehre im Bereich Essstörungen oder in einem anderen Schwerpunktbereich der Klinik. Das jährliche Grundgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit bei einer 28-Stunden-Woche brutto € 37.005,78. Dieser Betrag kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundenen Entgeltbestandteilen erhöhen. Das Verfassen einer Dissertation ist wesentlicher Inhalt dieses Dienstverhältnisses.

Chiffre: MEDI-21285
Ärzt:in in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Visceral-, Transplantations- und Thoraxchirurgie, ab 01.01.2027 auf die Dauer der Abwesenheit des:der Planstelleninhabers:in, längstens jedoch bis 31.12.2027. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärzt:innen-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre.
Das jährliche Grundgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit bei einer 40-Stunden-Woche brutto € 85.538,46. Dieser Betrag kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundenen Entgeltbestandteilen erhöhen.

Chiffre: MEDI-21223
Universitätsassistent:in (Praedoc), B1, GH 1, 75 %, Universitätsklinik für Urologie, ab 01.12.2026 auf 4 Jahre ab Dienstantritt. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung. Voraussetzungen: abgeschlossenes Masterstudium der Informatik, Künstlichen Intelligenz oder Data Science, nachgewiesene Fähigkeit zur Durchführung eines AI/ML-Projekts, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Erwünscht: Fundierte Programmierkenntnisse in Python sowie Erfahrung mit PyTorch, JAX oder TensorFlow, Erfahrung mit Transfer Learning oder Foundation Models von Vorteil, Kenntnisse in der Integration multi-omischer und bildgebender Daten aus Mausmodellen und/oder Patient:innenproben (z. B. Einzelzell- oder räumliche Transkriptomik, CRISPR-Perturbationsdaten) von Vorteil, die Fähigkeit zur Zusammenarbeit mit Wissenschaftler:innen aus unterschiedlichen Fachbereichen, sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift. Das Projekt umfasst das aufstrebende Feld der Kartierung und Vorhersage des Ursprungs von Chromosomeninstabilität in metastasierendem Krebs.
Das jährliche Grundgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit bei einer 30-Stunden-Woche brutto € 39.649,05. Dieser Betrag kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundenen Entgeltbestandteilen erhöhen. Das Verfassen einer Dissertation ist wesentlicher Inhalt dieses Dienstverhältnisses. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Bewerben Sie sich bis zum 25. November 2026 über unsere Homepage: https://www.i-med.ac.at/karriere/.

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen Mitarbeiter:innen ein Probemonat vereinbart wird. Ersatzkraftstellen sind immer an das Vertragsverhältnis des Stelleninhabers:der Stelleninhaberin bzw. der Stelleninhaber:innen gebunden.

Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Die Bewerber:innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Bewerbungsverfahrens entstanden sind.

Gleiche Chancen für Alle!
Wir bieten unseren Mitarbeiter:innen ein faires Arbeitsumfeld, in dem sie sich individuell weiterentwickeln können. Dabei setzen wir auf Diversität und Chancengleichheit, unter anderem durch eine bewusste Erhöhung des Frauenanteils in allen Berufsgruppen, insbesondere in Leitungsfunktionen. Wir fordern qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Um auch berufstätige Eltern zu unterstützen, bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle und Kinderbetreuungsangebote an.

Nähere Informationen zum Bewerbungsverfahren sowie zur Medizinischen Universität Innsbruck als Arbeitgeberin finden Sie unter https://www.i-med.ac.at/karriere/.

Univ.-Prof. Dr. Gert Mayer
Rektor

30. Ausschreibung von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-21276
Biomedizinische:r Analytiker:in (BMA) oder Technische:r Assistent:in (TA), IIIb, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit des:der Planstelleninhabers:in, längstens jedoch bis 31.10.2027. Aufgabenbereich: Mitarbeit bei Forschungsarbeiten und Studien im Dermatologischen Forschungslabor, Organisation und Durchführung von Experimenten, administrative Tätigkeit. Voraussetzungen: BMA: abgeschlossenes Bachelor-Studium der biomedizinischen Analytik oder gleichwertige Ausbildung, Eintragung in das Gesundheitsberuferegister TA: Abschluss einer naturwissenschaftlichen bzw. technischen Ausbildung auf Bachelor-Niveau oder facheinschlägiger Lehrabschluss und mehrjährige Berufserfahrung. Erwünscht: Erfahrung im Bereich der Zell- und Molekularbiologie (ELISA, PCR, ETC), sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Word und Schrift.
Das jährliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 21.919,10 brutto in der Grundstufe und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-21280
Chief Information Security Officer - CISO, IVa, Büro des Rektorates, ab sofort. Aufgabenbereich: Gesamtverantwortung für Gestaltung, Wirksamkeit und Weiterentwicklung des ISMS der MUI mit dem initialen Ziel der Zertifizierung nach ISO 27001, Entwicklung und Steuerung von Sicherheitskonzepten gemeinsam mit relevanten Stakeholder:innen, Verantwortung für die Durchführung von informationsbezogenen Risikoanalysen, Verantwortung für Sensibilisierung und Bewusstseinsbildung betreffend Informations-Sicherheit innerhalb der MUI und von Geschäfts- und Kooperationspartner:innen, Bearbeitung, Steuerung und Kommunikation von schwerwiegenden Sicherheitsvorfällen inkl. Eskalation an das Rektorat; Kontakt zu Behörden und Einhalten von Meldefristen, regelmäßige Berichte an das Rektorat zur Sicherheitslage, Erreichung der Ziele und Risiken, Vertretung der Ergebnisse im Management-Review, Planung der erforderlichen Maßnahmen, Ressourcen und Budgets, Verantwortung für Risikobehandlungsplan und -bewertungen, Verantwortlich für die Durchführung und/oder Beauftragung von intern/externen Audits, Mitarbeit bei universitätsübergreifenden Initiativen im Konnex Informationssicherheit. Voraussetzungen: abgeschlossenes fachbezogenes Master-, Diplom- oder Magisterstudium oder mehrjährige gleichwertige Qualifikation in vergleichbarer Position, umfassendes IT-Knowhow, idealerweise Zertifizierungen, wie beispielsweise CISSP, CISA, CISM, ISMS. Erwünscht: einschlägige Erfahrung in den Bereichen Informations- und IT-Sicherheit, ISMS nach ISO 27001 und/oder BSI-Grundschutz und Risikomanagement oder vergleichbaren Managementsystemen idealerweise im regulatorischen Umfeld von NIS2, DSVGO, Forschung und Lehre, sehr Deutsch- (C1/C2) und gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, Sie besitzen ausgeprägte soziale Kompetenz, sowie hohe Kunden- und Serviceorientierung, Ihre Problemlösungskompetenz, Umsetzungsstärke und ihr Durchsetzungsvermögen ermöglichen rasche, pragmatische und gleichzeitig sichere Entscheidungen für die Zukunftsorientierung der MUI.
Das jährliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 48.304,20 brutto in der Grundstufe und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen. Eine Überzahlung ist je nach Qualifikation und Berufserfahrung vorgesehen.

Chiffre: MEDI-21284
Psycholog:in, IVa, halbbeschäftigt, Universitätsklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik im Kindes- und Jugendalter, ab sofort. Aufgabenbereich: Psychologische und psychotherapeutische Behandlung, Psychodiagnostik, Fallführung von psychisch belasteten Kindern und Jugendlichen und Betreuung ihrer Familien. Voraussetzungen: Studienabschluss in Psychologie, ausdrücklich laden wir auch begünstigte Personen mit Behinderung zur Bewerbung ein. Erwünscht: spezifische therapeutische Erfahrung mit Kindern und Jugendlichen (einzeln, Gruppe und Familien), Erfahrung in Zusammenarbeit in multiprofessionellen Teams, Erfahrung mit psychodiagnostischer Abklärung (Testpsychologie), abgeschlossene bzw. weit fortgeschrittene Psychotherapieausbildung (speziell für Kinder und Jugendliche), hohes Maß an Flexibilität, sozialer Kompetenz und persönlicher Belastbarkeit, Bereitschaft zu den interdisziplinären Kooperationen in multiprofessionellen Teams.
Das jährliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 24.152,10 brutto in der Grundstufe und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

Chiffre: MEDI-21145
Referent:in, IIIa, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Institut für RNA Biologie und Genomik, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit des:der Planstelleninhabers:in, längstens jedoch bis 05.12.2027. Voraussetzungen: Matura oder mehrjährige einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: Erfahrung im Sekretariatsbereich, sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift, sehr gute EDV-Kenntnisse, SAP-Erfahrung, Belastbarkeit und Flexibilität, sehr gute Kommunikationsfähigkeit, Organisationsfähigkeit, Genauigkeit und Verlässlichkeit. Aufgabenbereich: Sekretariatsorganisation, sämtliche administrativen Tätigkeiten im Bereich Personal, Organisation und Koordination des Bestell- und Rechnungswesens, Studierendenadministration, Projekt- und Budgetverwaltung.
Das jährliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 19.314,40 brutto in der Grundstufe und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-21165
Installations- und Gebäudetechniker:in Bereich HKLS, IIIa, Abteilung Facility Management, ab sofort. Aufgabenbereich: Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten im Bereich der sanitär-, heizungs- klima- und lüftungstechnischen Anlagen zur Sicherstellung des laufenden Gebäudebetriebes, Abarbeitung diverser Störungen ggf. in Zusammenarbeit mit den anderen Gebäudetechniker:innen, eigenständige und eigenverantwortliche Kontrolle und Rundgänge der Haustechnikbereiche, Fluchtwege, Brandschutzeinrichtungen, etc., kleinere Adaptierungsarbeiten an Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsanlagen im Zuge von Umbaumaßnahmen, Erstellung und Abarbeitung von Wartungslisten, Dokumentation der Wartungen und Kontrolle von Brandschutzklappen, Notduschen, Laborabzüge, usw., Kontrolle und Prüfung der Leistungen externer Firmen, Mitwirkung an der Rufbereitschaft der Abteilung Facility Management. Voraussetzungen: Matura oder mehrjährige einschlägige Berufserfahrung oder abgeschlossene Lehre als Installations- und Gebäudetechniker:in - Bereich HKLS. Erwünscht: Ausbildung Dampfkesselwärter:in, Ausbildung Sprinklerwart:in, Ausbildung Brandschutzbeauftragte:r.
Das jährliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 38.628,80 brutto in der Grundstufe und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-21193
Referent:in, IIIa, Institut für Allgemeine Pathologie, ab 01.12.2026 auf die Dauer der Abwesenheit des:der Planstelleninhabers:in, längstens jedoch bis 09.12.2028. Aufgabenbereich: Koordination und Organisation des Institutssekretariats, Definition der Arbeitsabläufe, Personal- und Budgetverwaltung des Instituts, Patienten:Patientinnen- und Lehrverwaltung, Administrative Verwaltung des Archivs. Voraussetzungen: Matura oder mehrjährige einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: Berufserfahrung im Sekretariats-, Verwaltungs- oder Sachbearbeitungsbereich, sehr gute EDV-Kenntnisse, insbesondere MS Office, sowie eine selbstständige, strukturierte und genaue Arbeitsweise. Erfahrung im universitären Umfeld und gute Englischkenntnisse von Vorteil.
Das jährliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 38.628,80 brutto in der Grundstufe und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-21194
Biomedizinische:r Analytiker:in (BMA), IIIb, Universitätsklinik für Innere Medizin V, ab 01.01.2027. Aufgabenbereich: Bearbeitung (z.B. Kryokonservierung) von Stammzellpräparaten, Qualitätskontrolle und Versenden von Leukapheresaten für die anschließende CAR T-Zell-Produktion, Bereitstellung aller Präparate zur Transplantation, Durchführung/Veranlassung von qualitätssichernden Maßnahmen (z. B. Hygienemonitoring, Durchführung von CFU-Assays), Mitarbeit bei Forschungsprojekten, Biobanking, EDV-gestützte Dokumentation sämtlicher Tätigkeiten. Voraussetzungen: abgeschlossenes Bachelor-Studium der biomedizinischen Analytik oder gleichwertige Ausbildung, Eintragung in das Gesundheitsberuferegister.
Das jährliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 43.838,20 brutto in der Grundstufe und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Bewerben Sie sich bis zum 25. November 2026 über unsere Homepage: https://www.i-med.ac.at/karriere/.

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen Mitarbeiter:innen ein Probemonat vereinbart wird. Ersatzkraftstellen sind immer an das Vertragsverhältnis des Stelleninhabers:der Stelleninhaberin bzw. der Stelleninhaber:innen gebunden.

Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Die Bewerber:innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Bewerbungsverfahrens entstanden sind.

Gleiche Chancen für Alle!
Wir bieten unseren Mitarbeiter:innen ein faires Arbeitsumfeld, in dem sie sich individuell weiterentwickeln können. Dabei setzen wir auf Diversität und Chancengleichheit, unter anderem durch eine bewusste Erhöhung des Frauenanteils in allen Berufsgruppen, insbesondere in Leitungsfunktionen. Wir fordern qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Um auch berufstätige Eltern zu unterstützen, bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle und Kinderbetreuungsangebote an.

Nähere Informationen zum Bewerbungsverfahren sowie zur Medizinischen Universität Innsbruck als Arbeitgeberin finden Sie unter https://www.i-med.ac.at/karriere/.

Univ.-Prof. Dr. Gert Mayer
Rektor